



SITZUNGSVORLAGE
B 2013/011/2790

Fachbereich/Aktenzeichen

Datum

öffentlich

Fachdienst Büro des Bürgermeisters, 10.07.2013
Ratsarbeit, Pressearbeit

Heike Beckstedde

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termin
Rat	Kenntnisnahme	23.09.2013
Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität	Vorberatung	27.11.2013
Rat	Entscheidung	02.12.2013

Eingabe gem. § 24 GO NRW; "Korbacher Resolution" gegen Fracking

Beschlussvorschlag:

Wie in der Sitzung beschlossen.

Sachverhalt:

Dem Rat der Stadt Oelde liegt eine Eingabe gemäß § 24 GO NRW vor. Die Petenten begehren darin die Unterstützung der sog. „Korbacher Resolution“, die sich gegen Fracking wendet und u.a. folgende Forderungen aufstellt:

- sofortige ausnahmslose Abkehr von sämtlichen Formen von Fracking bei der Erforschung, Aufsuchung und Gewinnung fossiler Energieträger,
- genereller Verzicht auf Importe von und Handel mit „gefrackten“ fossilen Energieträgern,
- Novellierung des Bergrechts mit Einführung der höchsten Umweltstandards und der Beteiligungsrechte der Öffentlichkeit,
- konsequente Umsetzung der politisch beschlossenen Energiewende.

Weitere Informationen enthält die als Anlage beigefügte Eingabe.

Vor dem Hintergrund der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts zur „atomwaffenfreien Zone“ aus dem Jahr 1990 empfiehlt der Städte- und Gemeindebund NRW den formalen Weg einzuhalten, die Eingabe im Rat zu behandeln und die Petenten zu bescheiden.

Das Bundesverwaltungsgericht hatte in seinem Urteil vom 14.12.1990 die Auffassung vertreten, dass sich eine Gemeinde „auch vorsorglich und ohne unmittelbar zu benennenden Anlass mit der Frage etwaiger Stationierung von Waffen auf ihrem Gebiet befassen dürfe, weil auch eine zukünftige in ihrer Aktualisierung ungewisse Stationierung eine ortsspezifische Betroffenheit“ bewirke.

Diese Aussage lässt sich nach Einschätzung des Städte- und Gemeindebundes NRW auf die jetzt vorliegende Eingabe zum Thema „Fracking“ übertragen.

Herr Bürgermeister Knop hatte daher in der Sitzung des Rates vom 8. Juli 2013 die Behandlung der Eingabe im Rahmen der Ratssitzung am 23. September 2013 angekündigt.

Der Rat der Stadt Oelde hat die Eingabe in seiner Sitzung am 23. September 2013 zur Vorberatung an den Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität verwiesen. Die Beschlussfassung soll in der darauffolgenden Ratssitzung erfolgen.